Die Berliner Verwaltung ist die größte Arbeitgeberin in der Region. Mehr als 113.000 Beschäftigte sorgen täglich dafür, dass die Stadt mit ihren 3,5 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern funktioniert.

Die Senatsverwaltung für Finanzen sucht eine/einen

Referentin/Referenten für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (zugleich zweite/r Pressesprecher/in)

Kennziffer: SenFin Ltg 68/2016

Entgeltgruppe: 13*

*** Bewertungsvermutung**

Besetzbar: sofort (befristet für die Dauer der Legislaturperiode)

Vollzeit mit 39 Wochenstunden

Ihr Arbeitsgebiet:

Als Referent/in für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bzw. zweite/r Pressesprecher/in sind Sie in enger Abstimmung mit der Pressesprecherin zuständig für alle Formen der Medien- und Öffentlichkeitsarbeit der Senatsverwaltung für Finanzen. Insbesondere beantworten Sie Anfragen der gedruckten und elektronischen Medien, betreuen Medienkontakte und Interviews des Senators sowie der Staatsekretärin und des Staatssekretärs.

Dabei bedarf es einer hervorragenden schriftlichen und mündlichen Ausdrucksfähigkeit sowie der Fähigkeit zur verständlichen und stilsicheren Vermittlung komplexer Sachverhalte. Verständnis und Erfahrung der Strukturen bzw. Arbeitsweisen von Politik und Verwaltung sind für die Wahrnehmung Ihrer Aufgaben unabdingbar.

Eine mehrjährige einschlägige Berufserfahrung im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, bevorzugt in einer Pressestelle (Verwaltung, Politik, Verband o.ä.), ggf. als Redakteurin oder Redakteur in einer Redaktion ist ebenso wünschenswert wie nachgewiesene Kenntnisse im Umgang mit Social Media sowie Content-Management Systemen (CMS) und gängiger Layout-/Bildbearbeitungssoftware.

Formale Voraussetzungen...

- Sie bringen bitte mindestens ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Fachrichtung Geistes-/Sozialwissenschaften, Rechtswissenschaften oder Wirtschaftswissenschaften mit.

Wir bieten...

- Ein attraktives Fortbildungsangebot.
- Eine Intensive Personalentwicklung und Ablauforganisation nach dem Audit berufundfamilie.
- Eine Entwicklungsmöglichkeit in die nächsthöhere Entgeltgruppe ist gegeben.
- Eine verkehrsgünstige Lage.

Bewerbung:
Bitte bewerben Sie sich mit einem tabellarischen Lebenslauf, mit einem Nachweis über Ihren Studienabschluss sowie vorhandenen Arbeits- oder Zwischenzeugnissen bzw. bei Angehörigen des öffentlichen Dienstes vorhandenen Beurteilungen. Das aktuellste Zeugnis/die aktuellste Beurteilung sollte bitte nicht älter als acht Monate sein.

Soweit Sie bereits im öffentlichen Dienst tätig sind, wird darüber hinaus um eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht (auch durch den Personalrat und die Frauenvertretung sowie ggf. die Schwerbehindertenvertretung) gebeten.

Bitte beachten Sie, dass nur Bewerbungen mit vollständig vorliegenden Unterlagen berücksichtigt werden können.

Sie finden sich im Profil wieder? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 03.02.2017.

Bitte bewerben Sie sich online unter:

https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=989&agid=23

Die vollständigen und verbindlichen Stellenanforderungen entnehmen Sie bitte dem Anforderungsprofil im Abschnitt „weitere Informationen“.

Ansprechpartner/in für Ihre Fragen:
Frau Mönter
(030) 9020 – 3124

Ergänzende Hinweise:
Voraussetzung für die Aufgabenwahrnehmung ist eine besondere Vertrauensstellung gegenüber der Hausleitung.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Erfordernissen wird jedoch vorausgesetzt.

Die Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Anerkannte schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Bitte beachten Sie, dass Kosten (einschl. Fahrtkosten etc.), die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, nicht erstattet werden können.